



Protokoll der PGR-Sitzung am 24. März 2021 im virtuellen Raum

Anwesend: Frau Dröse, Herr Finn, Herr Goecke, Schwester Janet, Frau Johann, Pfr. Dr. Kurth, Frau Löhr, Herr Mager, Herr Neyer, Pfarrer Rego, Herr Kpl. Spohr, Frau Ströthoff, Frau Wieczorek, Herr Wieczorek (KV), Frau Wolf, Herr Zajonz, Herr Zenz.

Beginn: 19.30 Uhr

TOP 1: Beginn mit einem Gebet

TOP 2: Blick auf Ostern in Zeiten von Corona

- Maßgeblich in Bezug auf die Corona-Schutzverordnung ist die Absprache der fünf Bistümer NRWs mit der Landesregierung NRW.
- Zweites Kriterium ist der Inzidenzwert, wobei die Grenze 200 relevant ist in Bezug auf einige Regelungen. Beispielsweise ist die Feier der Osternacht in 45 Minuten liturgisch nicht möglich. Über Ausnahmen wird noch beraten.
- Planungen für die Live-Übertragungen sowie Einbindungen der (Kommunion)kinder und Familien laufen unabhängig davon und stehen im Fokus.
- Strategie: Möglichst viele Gottesdienste anzubieten ermöglicht eine Verteilung auf viele Kirchen. Die Corona-Schutzverordnung ist und bleibt bei allem maßgeblich.

TOP 3: Missbrauchsgutachten/Statement aus Rom zur Segnung gleichgeschlechtlicher Paare

- Es werden von einigen PGR-Mitgliedern persönliche Statements zum Umgang der Bistumsleitung mit dem Missbrauchsgutachten abgegeben.
- Statement aus Rom zur Segnung der gleichgeschlechtlichen Paare: Der PGR St. Laurentius hat nach einer Debatte entschieden, als Reaktion darauf eine Regenbogenflagge zu hissen und eine Stellungnahme abzugeben und zu veröffentlichen.

TOP 4: Veranstaltung Gemeindeöffentlichkeit zu kirchlichen Themen (TOP 3)

- Es ist wichtig, dass die Gemeinde ein Austauschforum erhält, um in einen Dialog über die Themen einzutreten.
- Idee: In Präsenz und/oder im virtuellen Raum eine Veranstaltung anzubieten, bei der die Interessierten zusammenkommen und die Möglichkeit zum Austausch erhalten.
- Es bildet sich eine Gruppe zur Vorbereitung, auch in Kooperation mit dem Pfarrgemeinderat St. Laurentius (Frau Löhr, Herr Neyer, Frau Wolf, Herr Zenz).

Top 5: Bericht aus dem AK Öffentlichkeitsarbeit

- Die Konzepterstellung befindet sich auf der Zielgeraden, eine Entwurfversion wird erstellt.
- Ende Mai wird dieser Entwurf im PGR herumgeschickt, alle PGR-Mitglieder werden gebeten, sich dieses Konzept intensiv anzuschauen und damit zu befassen und Rückmeldungen an Herrn Finn und/oder Herrn Neyer zu geben.
- Das Konzept soll vom PGR auf der Juni-Sitzung verabschiedet werden.
- Erste Spürbare Veränderungen gibt es schon, beispielhaft hierfür ist die Etablierung eines gemeinsamen Pfarrmagazins.



Top 6: Bericht aus dem KV - Themenübersicht

- Rückzahlung des Verpflegungsgeldes an die KiTa-Eltern,
- Erhöhung des Essensgeldes in den KiTas,
- Umgliederung der Friedhofsverwaltung,
- Personalentscheidungen mit Änderung des Stundenumfanges,
- Orgelsanierung in Herz Jesu.

TOP 7: Bericht aus dem Coronarat

- Entfällt, da die Sitzung morgen erst stattfindet

TOP 8: Verschiedenes

- Im November sind PGR-Wahlen – es ergeht die Bitte, über die eigene Kandidatur nachzudenken und auch über die Gewinnung weiterer Kandidaten. Interessenten können gerne auch im Vorfeld mit allen Mitgliedern des PGR ins Gespräch über die Aufgabe kommen – herzliche Einladung dazu!
- Gesucht werden auch Mitglieder für die Wahlausschüsse (PGR-Wahl und KV-Wahl), bei Interesse bitte melden.
- Es werden Ostertüten an ältere und einsamere Menschen verteilt werden – wenn Sie Menschen kennen, die sich über einen Ostergruß freuen würden, melden Sie diese bitte an Schwester Janet.
- Dank an alle Beteiligten, die die schöne Stunde des „Ewigen Gebets“, die von PGR-Mitgliedern gestaltet wurden.

Ende der Sitzung ist um 20:50 Uhr.

Protokoll: Carsten Finn